

Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club.

Sonntag, den 16. März cr.: I. Hauptwanderung. Abfahrt 7 Uhr 22 Min. Retour-Billet Kastel, Gustavsburg, Ginsheim...

Achtung!

Nur 1. Qual. Rindfleisch 50 Pf., nur erste Qual. Kalbfleisch 60 Pf., Kalbskeule nur 36 Pf., Roastbraten mit Knochen 60, ohne Knochen 80 Pf., Lenden im Ganzen 90 Pf.

Erste Qualität Roastbraten,

sowie Lenden täglich im Anschmitt zu d. billigsten Tagespreisen. Karl Fischer, Metzgermeister, Oranienstraße, Ecke Albrechtstr.

Für Gartenbesitzer.

Starke tragbare Obstbäume billig zu verk. Näh. bei Gärtner Aug. Schmidt, Mauergasse 15.

L. Rettenmayer's

Güterbestätere

liefert von und zur Bahn Eilgüter in spätestens 2 Stunden, Courier-Eilgüter in spätestens 1 Stunde, Express-Güter in längstens 1 Stunde.

Möbel, Betten, Spiegel und

einfaß bis hochlegant, nur solide Arbeit zu staunend billigen Preisen. Ph. Seibel, Bleichstraße 24 (kein Laden).

Zu verkaufen:

div. Hintergründe für Photographen und 1 Kälber. J. Scharmann, Weberstraße 8.

Kartoffeln

Rumpf 15 Pf. Schwalbacherstr. 71.

Empfehle mein Lager in: Gallerien, Portièren, Kassetten, Nischen, Zugschrauben, Zugschrauben, Zugschrauben...

Messing-Portièren = Garnituren,

Verhimmel, Schweißträger, Gemäldedraht, Portièrenketten, Rinceaux, Amoretten, Treppentauchhalter zum Ein-schrauben und Eingypsien.

H. Süssenguth,

Telephon 792. Bleichstraße 2.

Telephon 2213. Telephon 2213.

August Thomae Nachf.

Inh. Gustav Hirsch. Kohlenhandlung, Nicolassstraße 26, empfiehlt

reinen Nusskohlengries

für Herdbrand zum Ausserordentl. Tagespreis. Preislisten gern zu Diensten. 3494 Bestellungen werden auch Bleichstr. 13 bei H. Hirsch Wwe. entgegengenommen.

Zur Heidenmauer,

Adlerstraße 6. Heute Samstag: Nusskohlensuppe. E. Küllmer.

Michelsberg 28.

Heute Samstag: Nusskohlensuppe, wozu freundlichst einladet Philipp Theis.

Rheinischer Hof,

Neugasse. Heute Samstag: Nusskohlensuppe. Es ladet ergebenst dazu ein Heinrich Krekel.

Verkäufe

Sichere Existenz.

Für einjel. Dame in 1. Kurlage Familien-Pension, 6 gut möbl. Zimmer, sofort oder per 1. April wegen Domizilswechsel für 9000 Mk. baar zu verkaufen. Offerten unter A. V. 419 an den Tagbl.-Verlag.

Apfelschimmel,

6-jähriger Wallach, flottes Pferd, geritten und gefahren, preiswerth zu verkaufen. 3387 Hauptmann Hildebrand. Rain, Hintere Bleiche, Ecke Schlossplatz. Wabl. Spitz b. abaus. Seerodenstr. 24, D. 2.

Kanarienzucht hühner

und Weibchen noch einige billig zu verkaufen. Frankfurterstraße 7, 3. 3490

Kanariendohlröller zu verk.

Beilstraße 2. Garzer Koller und Weibchen bill. zu verkaufen. Moritzstraße 36, Wirtshaus. 1169 Kanariendohlröller billig Albrechtstraße 44, 1.

Gut erb. Herren-Gesellschaft-Anzug

(Frackjacket) billig zu verkaufen. Entw. v. 12 bis 2 Uhr Mittags und Abends von 8 Uhr an. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16533

Ein ganz neues Beinkleid,

dito Ueberzieher mit Atlasfutter, große Figur, sind zu verkaufen. Näheres zu erfahren im Tagbl.-Verlag. Nf

Gelegenheitskauf. Pariser Pendule zu verkaufen.

Spies. Uhrmacher, Grabenstraße 9.

Französi. Billard

(Dorffelder) nebst allem Zubehör, gut erhalten, wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen. Bme. A. Heins. Jahnstraße 14, Edhärt a. W.

Gebr. Photoar.-Apparat billig zu verkaufen

Zurichstraße 5, Kantor.

Bollständ. photogr. Einrichtung

Umanos halber bill. zu verk. Beltrichstr. 6, Laden. 12 Stück einfache alte Zinn-Zeller (engl. Finn) zu verkaufen. Adelheidstraße 52, 2 St. 3495

Clavierhummel G. Schulte, Klavierstraße 20.

Kleiner Flügel, Blüthner, vorzüglich erhaltenes Instrument, Umzugs halber preiswürdig zu verkaufen. Zu erfahren im Tagbl.-Verlag. (F. a. 5061/3) F140

Ein ff. Piano b. zu vl. Or. Burastr. 17. 8483

Ein noch neues Pianino

aus Kirschbaumholz, modern gebaut, mit großem edlem Ton, berühmtes Fabrikat, ist mit Garantie-schein billig zu vl. Reflectanten wollen sich unter F. O. 842 an den Tagbl.-Verl. wenden. 2996

Eine alte Violine (kleines Format) preiswerth zu verkaufen. Bleichstraße 18, Part. 2996

Mußb.-Betten,

Stühle, Nachttische, Waschtische u. dgl. m. sofort verkäuflich. Wirtshausstr. 10, 1. St. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 35, 2. St.

Zu verkaufen:

1 gebrauchtes Bett mit Strohhalm, Nachttisch, Waschtisch und 3 gepolsterte Stühle. Näheres Kraft. Bleichstraße 2, 2.

Eisernes schönes Kinderbett

billig zu verkaufen. Porckstraße 21, Part. 1. Sonntag Nachmittags.

Eine gebr. Bettst. m. Strohmatt., 4 Stühle 1 Rod-Rohrgef. b. zu verk. Bleichstr. 23, 1. St. r. 2996

Zwei gebr. Bettstellen mit Sprungrahmen billig zu verkaufen. Goldgasse 14.

Zu verkaufen: 1 ein. Bettstelle, zugleich Tisch, mit 2 Matratzen u. Kissen, 2 fl. Speisekränzen, 1 Petroleumlocher mit 3 Deckungen, 1 Mahag. Partienpieltisch, 1 Mahag.-Serviertisch, 1 Mahag.-Toilettepiegel, 1 Mahag.-Bücherregal, 1 fl. Spiegel, ein schöner Goldrahmen-Spiegel mit Console, 1 Chaiselongue, 2 Sessel, 1 Mahag.-Schreibtisch, 1 Pianino, 4 Mah.-Stühle, Betten, Decken, Porzellan, Glas, Alles sehr gut erhalten. Zu besichtigen von 10-1 u. 3-5 Uhr. Näh. im Tagbl.-Verlag. Na

Abreise halber verschiedene Möbel zu verk. Schwalbacherstraße 28, Hinterh. 3. St.

Umzugs halber zu verkaufen:

3 Polster-Garnituren (Kameltischen), 1 großes Sopha, 1 Musb.-Büffel, 3 engl. Metallbetten mit 3-th. Haarmatratzen, 4 Tische, Fragoren, Kleiderschrank, verstellbares Schülertisch mit Lampe, Bilder, Spiegel, Teppiche, Portièren, Tischdecken u. dgl. m. Auszubehörendes. Ansuchen Vormittags 10-12, Nachm. 1/3-1/5 Uhr Sonnenbergstr. 17. Amischenhändler vertreten.

Kleine Kameltischgarnitur, 2 u. 3-st., Kameltischendivan, Sopha, Chaiselongue (neu) billig Michelsberg 9 bei Rotherdt. 3029

Schönes Kameltisch-Sopha

(neu) zu verkaufen. Kirchstraße 13, 2. 3278 N. 2-3-st. Tischchen, Jahnstr. 10, B. 3418

Gebr. Sopha

b. zu verkaufen. Kraftstr. 40, 2 r. Gelegenheitskauf. Solid geard. Tischchen-Sopha, 2 Sessel b. zu vl. N. Römerberg 35, 2. Ein gr. a. erb. Sopha zu vl. Röderstr. 9, 3 l.

Zu verk. wegen Mangel an Raum:

Sopha, 4 Stühle, rotbr. Tisch, Kaffeetisch, Waschkommode und Nachttisch mit Marmorpl. Bett mit Sprungm. Hochbaumstr. und Federzeug, 2 Sessel (Tisch), Küdenanricht. und dito Tisch, Teppich. Wilowstraße 5, 3. Händler verb. 2978

Gebr. Sophaestell b. a. v. Adlerstr. 47, B. Ein Secretär, 1 hochb. Bett, 1 runder Aus-sichtstisch, 3 gr. Teppiche, 1 Ladenreal u. Sonstiges ist billig zu verkaufen. Metzgergasse 20, Laden.

Gut erhaltenes Büffel zu verkaufen. Näheres Nerothal 6.

Zu verkaufen

Kleiderschrank, Kommode, Tisch, Garderobehalter, Flaschenschrank, Eisschrank, Einoleum Bismarcktra 12, 3 l.

Wegen Verzug

von hier verkaufe meine sämtlichen Möbel, dieselben sind elegant und nur ein Jahr im Gebrauch. Schlicht. Nerostraße 46, 1.

Cassaschrank

mit Tresor zu verkaufen. Friedrichstraße 13, 3083

Zu verk.: Auszuchtisch, Serviertisch, Spieltisch, Tisch, Bett, Tischgarn., gr. Spiegel, lad. Schrank u. Leiter. Von 10-1 zu vl. Taunusstraße 34, 1.

Im gr. Schlichtförbe, verch. Schreiner-Werkzeug zu verk. Herrmannstraße 2, 1.

Küchen-Einrichtungen, hochsein, complet, billig zu verkaufen bei Schreiner Karb. Bleichstraße 27, 3. 3186

Laden-Einrichtung,

gut erhalten, complet, wegen banlicher Veränderung preiswerth zu verkaufen. 3214

A. H. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15.

Zwei Schaufel-Gestelle, jedes 2,30 Meter br., mit Rollen, bill. zu verk. Bärenstr. 4, Laden.

Ein Staubfeger, 2,85 m b., 1,70 br., bill. zu verkaufen. Nerostraße 25. 3421

Staubfeger, 2,80 Mtr. hoch, 2 Mtr. breit, und Marquise billig abzugeben. W. Kussmaul. Langgasse 8.

Ein gebr., gut erb. Schneepfannen billig zu verkaufen. Leonorenstraße 6, 1. 2996

E. g. erb. Kinderm. u. Stühlchen, 1 r. Tisch mit M. 1 gebr. R.-Bett b. Oranienstr. 31. 3182

Kinderm., a. e., b. v. Dellmündstr. 68, S. B. Neuer eig. Kinderwagen für 30 M. zu verkaufen. Kurialplatz 1.

Gebr. Kinderm. b. zu vl. Jahnstr. 5, Vth. 1.

Ein Kindermobil mit Gummirädern, noch wie neu, für 15 M. abzugeben. Sedanstraße 18, 3 l. 3182

Kinderm. u. Stuhlwagen, 2 Stühle, 1 Bettstelle u. Nachtschrank b. zu vl. Kirchstraße 8, Kronth.

Al. Sportw. b. zu vl. Dohrheimerstr. 6, D. 1. U. a. erb. ein. Sportw. v. Adlerstr. 47, B. Preisig Sportw. zu vl. Schornhorstr. 18, 8. Preisig Sportw. b. zu vl. Blücherplatz 5, D. B. Damen-Rad, Dürkopp's-Diana, wie neu, billig zu verkaufen. Grabenstraße 9. G. Spies.

Jeder Fremde

der nach Wiesbaden kommt, sei es zu kürzerem oder dauerndem Aufenthalte, sei darauf aufmerksam gemacht, daß das „Wiesbadener Tagblatt“ — gegründet 1852 — die älteste, beliebteste, billigste und dabei umfangreichste Zeitung Wiesbadens ist (täglich 2 Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, Preis 50 Pfg. monatlich) und sich eingebürgert hat wie kein anderes Blatt, von Haus zu Haus, von Familie zu Familie. Neben einem sehr reichhaltigen redactionellen Theile bietet das „Wiesbadener Tagblatt“ einen Anzeigenthail von unübertroffener Ausdehnung, da das „Wiesbadener Tagblatt“ allgemeines Infectionsorgan der Wiesbadener Gesellschaftswelt ist, aber auch zu anderen Veröffentlichungen aller Art, besonders zu den Familien-Nachrichten (Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- und Todes-Anzeigen) und dem Arbeitsmarkt, von Jedermann benutzt wird. Die für das fremden-Publikum und neuzuziehende Einwohner Wiesbadens wichtigen öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden werden im „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommen. Dieselben können unentgeltlich eingesehen werden in den mehrfach aufgelegten Exemplaren des „Wiesbadener Tagblatt“ in der Schallerhalle des Verlags Langgasse 27. Einzelne Tagblatt-Nummern kosten 5 Pfg. Man

abonnirt auf das „Wiesbadener Tagblatt“

im Verlag Langgasse 27, in den zahlreichen Ausgabestellen in allen Theilen der Stadt und bei allen kaiserlichen Postämtern. Das „Wiesbadener Tagblatt“ wird von königlichen, kommunalständischen, städtischen und anderen Staats- und Civilbehörden, insbesondere von der kgl. Staats-anwaltschaft und den kgl. Gerichten zu Publicationen benutzt. Die Fremdenliste, die Programme der Curhaus-Concerte, die Ankündigungen der hiesigen Theater (darunter die ausführlichen Zettel des Hoftheaters und des Residenz-Theaters), die auswärtigen Familien-Nachrichten, die Bekanntmachungen aus dem Vereinsleben und alles Andere, über das der Fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht (Fremdenführer, Tages-Veranstaltungen, Vereins-Nachrichten, Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten), findet sich im „Wiesbadener Tagblatt“.

Gratisbeilagen des „Wiesbadener Tagblatt“ sind: „Unterhaltende Blätter“, alle 14 Tage erscheinend, die „Illustrirte Kinderzeitung“, „Alt-Bassau“, Blätter für alte nassauische Geschichte und Kulturgeschichte, die „Haus- und landwirthschaftliche Rundschau“, zwei „Taschenscheitler“, der „Tagblatt-Kalender“, die „Verloofungsliste“, sowie „Ankündigungen des Wiesbadener Tagblatt“, enthaltend Bekanntmachungen hiesiger und auswärtiger Behörden, dreimal wöchentlich.

Schachfreunde seien auf die Rubrik „Schach“, Organ des Wiesbadener Schachvereins, verwiesen, welche das größte Interesse der Anhänger des Schachspiels findet und jeden Sonntag erscheint.

Bei der einheimischen Bevölkerung bedarf das „Wiesbadener Tagblatt“ keiner weiteren Empfehlung, dort ist es seit fast einem halben Jahrhundert überall zu finden

weil unentbehrlich für Jedermann.

Abdrucken und Vervielfältigungen
in Schreibmaschinen-Schrift

Handel, Gewerbe, Vereine, Familien, Private, u. d. m. f. w. in u. a. d. H. nach Verjähr. Erf. N. Goetz. Adressen-Verlag 12. Tel. 644. 2339

Adressen-Schreiber bittet um Aufträge. Römerberg 9. Cartonnagen-Fabrik.

Umzüge werden stets und schnell besorgt. Malchenbierhandl. **Dieckmann**, Sonnenberg.

Polsterer sucht Beschäftigung in u. a. d. H. gut u. billig. Rosstr. 34. **Fr. Schwalbach**.

Zum Schneiden von Stämmen

mittels Horizontgatter u. Brennholzschneidemittel fahrbarer Kreisäge empfiehlt sich **Karl Güttler**, Dogheimerstraße 69. Tel. 2196.

Auf Wunsch wird das Holz auch gefahren.

Das Anlegen und Unterhalten von Obst- und Bergärten

wird gut und preiswerth besorgt von **Wilhelm Volz**. Näh. bei **Georg Volz**, Blumenballe, Rheinstraße 59. 2853

Schneiderin empf. sich zur Anfertigung von Damenkleidern nach Maß. N. Rosstr. 33, 2. l. **Eströmpe** w. neu u. ansehr. Weberg. 49, 1. St. a. B. u. B. m. ansehr. Weberg. 18, 2. l. B. a. B. u. B. m. ansehr. Schachtstr. 19, 2. l.

Handschuhe w. schön gew. Rödererstr. 34, Pt. 3385

Gard.- u. Spitzen-Wäsch- u. Spannerie auf Neu! - Begründet 1878.

Empfehle mich den geehrten Herrschaften u. Zufich. sachgemäßer Behandlung pro Blatt 50 Pf. Jeder Auftrag wird auf Wunsch binnen 2 Tagen erledigt. **L. Gerhard's Spitzenwäscherei**, Blücherstraße 6.

Damenfrisiererin wünscht noch einige Damen im Abonn. u. frisiren. **M. Rinoler**, Kellerstr. 11, Gth. 3.

Krankenpflegerin

geprüft und gut empfohlen, im Umgang mit Nervösen und Wundpflege erfahren, empfiehlt sich. **Moritzstraße 33, 1.**

Ein braves, liebes Kind, 9 Jahre alt, wird nur an bessere Leute ganz für eigen abgegeben. Offerten u. **D. Z. 466** an den Taabl.-Verlag.

Welcher Edelsteine

würde einer armen alleinstehenden Frau mit zwei Kindern Mittel zum Ankauf einer Nähmaschine zum Broterwerb beisteuern? Näh. im Taabl.-Verl. *N1

2-3000 Mk.

werden zur Vergrößerung eines rentablen Geschäftes auf sofort gesucht gegen hohe Zinsen, doppelte Sicherheit und gute Verpfändung. Offerten unter **G. K. G. 522** an den Taabl.-Verlag.

Neu! Heirath.

Ein acad. geb. Herr, Kaufmann, gr. Einnahmevermögen 180,000 Mk., w. i. m. e. l. geb. Fräulein, nicht unter 30-60,000 Mk. Vermögen, zu verheirathen. Off. unter **L. L. 529** an den Taabl.-Verlag.

Dnk. I. Herlichen Dank für Deine trbl. Hilfe. Habe Vertrauen und Rnth für D. Irene. Dörfnerstr.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Alwinenstraße 1/3, enthaltend 2 Etagen à 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, 4 Kammern, 4 Keller und großen Garten, ganz oder getheilt zu vermieten; würde sich auch gut zur Pension eignen. Näheres Rosstr. 16 oder Philippstraße 13. 1929

Das **Waldhof-Hotel**, Rheinstraße 23, ist per 1. April 1902-03 zu vermieten. Besonders geeignet zu Möbel-Anstellungen oder auch zu Wohnungen. Näh. bei **Eped. W. Michel** daselbst. 1683

Geschäftslökalen etc.

Bälowsstraße 10 schöne helle Werkstätte o. Comptoir zu vermieten. 1888

Al. Schwalbacherstr. 8

Laden mit oder ohne Wohnung. 1059

Bad Schwalbach

am „Wiener Hof“, beste Lage für ein Saison-Geschäft, ist noch ein kleiner und ein größerer Laden, auf Wunsch mit Zimmer nebenan, auf die Saison zu vermieten.

Wohnungen.

Adelheidstr. 35, Eb. 1. bill. 3-Z.-Wohn. wegen Umzug v. 1. April zu vermieten. Näh. daselbst.

Wohnungen.

Adelheidstraße 101 sind noch zwei Etagen, der Reizeit entsprechend ausgestattet, zu vermieten. 1954

Wilderstr. 13 e. Stube u. Küche a. 2. o. Kinder. **Alwinenstraße 1/3** Frontp.-Wohnung, bestehend aus 1 Zim., 1 Kammer u. n. Küche, 1 Keller, an einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres Rosstr. 16, 1. 1958

Sülowstraße 10 schöne 4-Zimmer-Wohnungen zu vermieten. 1887

Dogheimerstraße 7, 2. Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, 2 Kammer, Küche, 2 Keller, event. Vorgarten, per 1. April zu vermieten. Näheres Barterre. 1988

Dogheimerstraße 12 Wohn., 1 Zim., Küche und Keller, auf gl. zu verm. Näh. Wirtschaft.

Herrngartenstr. 5, 2 Tr. l., herrschaftl. Drei-Zimmer-Wohnung m. allem Zubeh. sofort od. später. 1471

Kaiser-Friedr.-Ring 56

sind hochherrschaftlich ausgestattete Etagen-Wohnungen von 8 Zimmern, sehr große Räume, großer Erker, 3 Balkons, Küche, Badezimmer, 2 Closets, 3 Keller, 3 Moniarben, mit allen modernen Einrichtungen versehen, 2 Treppen, Telephonbenutzung per 1. April od. später zu vermieten. Näh. daselbst. 1741

Anauststraße 2 schöne Wohnung von 4 Zimmern (Balkon), 2 Kellern und Garten per 1. April cr. zu vermieten. Preis M. 675.-. Näh. daselbst bei Frau Güttler, 2 St., v. 9-4 Uhr. 1584

Neubau Metzgergasse 31

1. Stock für 600 Mk. zu vermieten. Näh. im Laden (Mittstadt-Comsum).

Moritzstr. 40, 1 St., 4 Zim. u. Zubeh. z. verm. **Drancienstraße 50**, **Ed. Goethestraße**, schön 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichlichen Zubeh., auf 1. April d. J. zu vermieten. Näh. Barterre. 194

Scharnhorststraße 18 ist die 2. Etage, bestehend aus 4 Zim., Küche, Keller, zwei Balkons, Manl. u. fount. Zubeh., per 1. April z. verm. Fr. 700 Mk. i. Näh. Dinterhaus Bart, im Bureau.

Wesendstr. 15, 1. Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon u. allem Zub., auf 3 Monate zu verm. Preis 175 Mk., dieselbe w. auch einz. abg. 1899

Nerothal, 1 St., 6-7 Z. zu v. Bel. Treppenb., Vor- u. H.-Garten z. Alteinb. 1140

Auswärts gelegene Wohnungen.

Dogheim, Mühlgasse 6, zwei Zimmer u. Küche zu vermieten. 1957

Niedernhausen i. Z.

In meinen neuen Bauten sind Wohnungen mit Wasserleitung, von je 3 Zimmern und Küche, event. ein Haus mit 8 Wohnräumen zu vermieten, auch zu verkaufen mit H. u. A. **F. Grünthaler**.

Boppard am Rhein.

Herrschaftliche Wohnungen in schönster Lage, unmittelbar am Rhein, von 550 bis 1250 Mk. zu vermieten. **Architekt A. Heins**.

Möblierte Wohnungen.

Tannusstraße 51/53, 1 rechts, elegant möbl. abgeth. 1. St., 6 Zimmer einger. Küche, Bad, elektr. Licht, Gas, ganz oder getheilt, zu verm., einz. Zimmer für sofort frei.

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.

Albrechtstr. 31 möbl. Zimmer zu verm. 1886

Albrechtstraße 34, 3 l., gut möbl. Zimmer zu verm. Preis v. Monat mit Kaffee 20 Mk. 162

Bleichstraße 3, 1, sof. gut möbl. Z., 1-2 Betten nebst Pension. 1637

Bleichstr. 3, 2, möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 1689

Bleichstraße 41, 2 l., direct am Bismard-Ring, möbl. Zimmer m. Balkon zu verm. 1931

Blücherstr. 11, 2 r., mbl. Z. v. 1. April. 185

Dogheimerstraße 7, 2, gut möbl. Zimmer, entl. mit Pension, zu vermieten. 182

Dogheimerstr. 26, 2 l., m. Z. b. zu verm. 1889

Drudenstr. 10, 1 l., einz. möbl. Z. z. verm. **Cleonenstr. 9**, 1 St. l., **Ed. Beltrami**, i. m. Balkon o. etw. Zimmer zu verm. 1609

Ellendogengasse 15, 2 l., m. Zim. z. verm. 1688

Feldstraße 4, Part., nahe der Röderstraße, ist ein schön möbl. Zimmer billig zu verm. 1669

Frankenstraße 16, 2 l., möbl. Zimmer und e. Schlafst. für Herren oder Geschäftsdamen. **Friedrichstr. 12**, M. 1, erb. 2 H. lch. Schlafst. **Friedrichstraße 47**, 3 l., erb. reinlicher Arbeiter o. Kost und Logis. **Friedrichstr. 50**, 2 r., 1 m. Z. m. a. o. P. 1924

Häusergasse 3, 2, erhält anständiger ja. Mann billige Kost und schönes Logis. 1600

Helenenstraße 25, B. r., möbl. Zimmer zu verm. **Helmundstraße 2**, 1, an der Dogheimerstraße, gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer frei. 1189

Helmundstraße 18, 2, möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. 1886

Helmundstr. 28, 1 l., ein möbl. Zim. zu verm. **Helmundstr. 37**, 2 l., möbl. Zimmer zu verm. **Helmundstr. 52**, B. v., erb. zwei Arb. Z. u. 2. **Hermannstr. 12**, 1, möbl. Z. B. 3 Mt. 1875

Hermannstr. 24, 2, erb. i. a. M. R. u. 2. 1981

Herrngartenstr. 19, 1. Et., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 1815

Hochstraße 20, 2 r. (Hend.), 1 m. Z. z. v. 1745

Karlstraße 3, 2, möbl. Zimmer zu vermieten. **Karlstraße 37**, 2 St. l., lch. möbl. Wohn- und Schlafst. mit Clavier, auch getheilt, zu verm. Separater Eingang. 1512

Karlstraße 35, 3 l., 1-2 lch. m. Z. zu v. 1939

Kirchgasse 23, 1, einz. möbl. Zimmer zu verm. **Kirchgasse 58**, 3 l., möbl. Zim. an anst. Herrn zu vermieten. 1917

Al. Kirchgasse 1, 3 l., möbl. Z. a. gleich z. verm. **Martstraße 20** neu möbl. Zimmer zu v. 1928

Mauerstraße 8, 3 l., schön möbl. Zim. zu verm. **Mauritiusstr. 7**, 3 l., m. Z. (1-2 B.) fr. 1901

Wichelsberg 10, 2 r., ein möbl. Z. zu verm. 1977

Acroststraße 42, 2 l., ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 1975

Drancienstraße 3 schön möbl. Zimmer (separat) mit oder ohne Pension zu verm. Näh. Part. **Drancienstr. 4** (Messerei) erb. j. Mann R. u. 2. **Drancienstr. 8**, 1, a. möbl. B. u. Schlafz. 1424

Drancienstraße 17, 2, gut möbl. gr. Hinterzimmer billig zu vermieten.

Drancienstr. 22, 1, möbl. Z. z. v. R. i. 2. 1603

Philippstraße 37, **Fröp.**, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1974

Rheinstr. 15, 1, f. möbl. Sol. m. Schlafz. z. v. **Röderstraße 20**, 1, ein freundl. möbl. Zimmer an Herrn zu vermieten. 1063

Str. 22, 1, möbl. Zim. mit u. ohne Pension. **Zawaldbachstraße 43**, 1 St., ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Zerobenstr. 11, **Mib. B.**, lch. m. Z. bill. 1549

Webergasse 49, 2, möbliertes Zimmer zu verm. **Wörthstr. 8**, 2, lch. möbl. Zim. zu verm. 1583

Wörthstraße 12, 1, schön möbl. Zim. an einen Herrn zu vermieten. 522

Zimmermannstraße 10, 3 l., gut möbl. Zim. mit Penf. an best. Herrn zu verm.

Wellerstr. 14, 2, erb. anst. j. M. lch. Z. m. R. **Wellerstr. 27** erhalten 2 j. Leute Kost u. Logis. **Zimmermannstr. 10**, 1, fein möbl. Zim., Penf. Ein schönes Zimmer, möbliert, an anst. Herrn od. Fräulein sofort zu vermieten. Eingang separat. Näh. **Karlstraße 11**, **Abb. 1.** 1891

Schön möbl. Zimmer b. zu vermieten. Näh. **Mauerstraße 8**, 3 rechts.

Beamter oder Lehrer findet

schönes möbl. Zimmer in gesund. Lage in Lehrerfamilie. Abt. im Tagbl.-Verlag. 1893 Md

Gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension bei billigem Preis nahe am Kochbrunnen zu vermieten. Offerten unter **A. O. 937** an den Tagbl.-Verlag. 1665

Schön möbliertes Zimmer an zwei Geschäftsfraulein, auf Wunsch mit voller Pension, zu vermieten. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag Ng

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Sülowstraße 10 schöne Mansarde an einz. ruh. Person zu vermieten. 1896

Selmundstr. 54, B., 2 Mans. a. 1. Apr. z. verm. **Schiersteinerstr. 17** gr. beizbare Manl. zu verm.

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Karlstraße 37, 2 l., schöner Keller zu v. 1519

Weinkeller

zu vermieten Wilhelmstraße 54. 1970

Das Wohnungsnachweis-Büreau

Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 - Telephon 708, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von

Familien-Wohnungen, Geschäftslökalen, möblierten Zimmern.

Mietgesuche

Alleinstehende gebildete Dame wünscht eine Fremdenpension zu mieten oder die Leitung zu übernehmen. Off. u. **J. J. 537** a. d. Tagbl.-Verl.

Zum 1. April od. später sucht geb. ruh. Familie in anst. Hause gesunde Wohnung, ca. 5 Zimmer mit Zubeh. Anst. Offerten mit angest. Preis unter **J. A. 9** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein kinderloses Ehepaar sucht Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, mit n. Stall und etwas Hof gleich o. später, am l. etwas außerhalb der Stadt. Off. u. **T. Z. 490** an den Tagbl.-Verlag.

39. Dame w. möglichst bei allein. freundl. Dame in guter Gegend (F. opt. 738) P 140

möbl. Zimmer

m. Pension per 1. April. Höchstpreis 75 Mt. monatl. Offerten unter **F. M. D. 2632** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**

Einz. möbl. Zimmer gesucht. Offert. m. Preis unter **D. A. 4** an den Tagbl.-Verlag.

Junge Frau, in fester Stelle, tagsüber nie zu Hause, sucht ein einfach möbl. Zimmer m. Kaffee z. l. April. Off. u. **H. A. 8** a. d. Tagbl.-Verlag.

Beamter sucht 1 gut möbl. Zimmer. Ang. mit Preis unter **F. A. 6** an den Tagbl.-Verlag.

Junges Mädchen sucht möbl. Zimmer in gutem Hause, am liebsten mit Familien-Anstalt. Offerten unter **V. V. 54** an den Tagbl.-Verlag.

Mittelgroßer Laden in prima Lage, mit Ladenzimmer, für feines ruhiges Geschäft, auf Oktober gesucht. Gef. Off. mit Preisangabe unter **M. U. 408** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 1806

Lagerstuben oder Halle gesucht von **Hilse & Bühlmann**, Selmundstraße 18.

Suche

einen passenden Raum, zum Einstellen von Motorwagen. **E. Rahmann**, Kapellenstraße 12.

Pahtgeschäfte

Butterhandlungen

(nur offene Läden), deren Rentabilität nachgewiesen, zu pachten gesucht. Gef. Angebote unter **S. O. 9344** an (S. agt. 1024) P 134 **Rudolf Mosse, Stuttgart.**

Verpachtungen

Lagerplätze, verl. Blücherstraße, zu verpachten. Näheres im Taabl.-Verlag. 3057 Id

Fremden-Pensions

Wolffstraße 7 möbliertes Zimmer. 1936

Gr. aut möbl. Zimmer, ev. mit Pension, an verm. Dogheimerstraße 7. 2. 1892

Rorstraße 39, 1, eleg. möbl. Z. m. i. Penf. **Villa Rupprecht, Köpplerstraße 5**, elegante Südzimmer frei, event. mit Küche. 1985

Schulberg 6, 8, Mitte d. St., m. m. R. frei. Ein sehr gut eingerichtete Wohn- und Schlafzimmer mit oder ohne Pension bei feiner Dame sofort zu vermieten. Zu erfragen Rheinstraße 15 3. Et.

In der Familie eines Beamten, ehem. Realgymnasial-Abiturienten, finden Schüler gute Pension und nachweislich erfolgreiche Nachhilfe. Beste Empfehlungen. Gef. Anerbietungen unter **K. O. 846** an den Tagbl.-Verlag. 1825

Unterricht

Pädagogium Wiesbaden.

Gymn.- u. Realklassen von Sexta bis Prima. (Staatl. genehm. u. unter staatl. Aufsicht.) Die Anstalt bereitet nach staatl. Lehrplänen für alle Klassen höherer staatl. Anstalten vor, bes. z. **Einjähr.-Freiw., Primaer- und Abiturienten-Examen.** 990

Dr. Lechleitner, Bierstädterstraße 4. Die Anstalt hat seit „zwölf Jahren“ die vorzüglichsten Resultate nachzuweisen.

Berlitz School

Fleinerstraße 18, Part. Sprachlehr-Institut für Erwachsene. Oberleitung: **Prof. Berlitz.** Allein autorisirt zur Anwendung der Berlitz-Methode. **Engl., Frz., Ital., Russ. u. Deutsch.** Nationale Lehrkräfte. Nach der Berlitz-Methode lernt man v. d. erst. Stunde an frei sprechen. Probelectionen und Prospecte gratis. Aufnahme jederzeit. Weltausstellung 1900: 2 gold. u. 2 silb. Medaillen. Englisch, Natidematik u. l. w. vom Hochschullehrer aus Amerika. **Bismardring 16, 2. Str. Unterr. arbl. Stifftstr. 9, P. 2893**

Franzöf. Convers.-Stunden

gibt eine Französin. Kinder u. j. Damen bevorzugt. Off. unter **S. M. 745** an den Taabl.-Verlag.

Parisiense donne leçons de grammaire et conversation Elisabethenstraße 21. Gth. Part.

Italienerin (Lehrerin)

unterr. in ihrer Mutterspr. (Gram., Convers.). **A. Viezzoli**, Albrechtstr. 18, 2. **Ed. Ab.-M. 3437**

Steno

graph. Privat-Unterr. (Geb.) erth. jederzeit u. 16-j. ten. Tägl. **H. Gortz**, Röderallee 12. 2338

Violin-Unterricht

(Damen u. Herren) ertheilt gründl. conferv. geb. **Kabellm. Anfänger Std. 1 Mt. Vortrags-Abende.** Empfehle mich gleichzeitig zum Ensemblespiel (Violine u. Clavier etc.) Gef. Off. unter **W. O. 857** an d. Taabl.-Verlag erbeten. 3201

Für junge Damen und Herren.

Sehr gründlichen aber anregenden, erfolgreichen **Clavier-Unterricht** ertheilt **Julie von Pfeilschifter**, Tannusstr. 41.

Clavierunterricht

erth. gründl. conf. geb. erf. Lehrerin. Preis pro Stunde 1.50. Offerten unter **N. Z. 475** an den Taabl.-Verlag erbeten.

Wo

kann ein Mädchen gründlich **Massage**, ev. auch Wasserbehandlung erlernen? Unterricht soll sofort beginnen. Gef. Offerten mit Angabe der Bedingungen u. **J. O. J. 520** a. d. Tagbl.-Verl.

Verloren

wurde ein **braunes Portemonnaie** mit Inhalt in der Friedrichstraße oder Kirchgasse. Dem ehrlichen Finder gute Belohnung. Abzugeben Karlsruherstr. 2.

Verloren

wurde ein **goldenes Armband**, Quisen, mit 7 blauen Steinen. Gegen sehr gute Belohnung abzugeben bei **Frau von Egidy**, Langstraße 13. Ab.-Verl. m. 11 roth. Kart. i. Residenztheater (gez.) verl. Geg. Bel. abzug. Poststr. 1, Part. l.

Schneider b. hoh. L. gef. Seerobenstr. 25, D. B. Ein tüchtiger Damenschneider gesucht. Jakob Herrchen, Kellerstraße 5.

Schneider!

Ich suche fünf erste No. 2, einen ersten, einen zweiten Schneider bei lohnender dauernder Beschäftigung. Fritz Decker, Webergasse 3492.

Ein tüchtiger Damen-Schneider für ein hiesiges besseres Confections-Geschäft gesucht (Jahres-Stellung). Offerten unter H. A. 10 an den Tagbl.-Verlag.

Zweites Ausbildung zum

Massen

wird einem ja. Mann, der Lust hat, sich in allen Anwendungsformen des Naturbellsverfahrens u. Massage auszubilden, Gelegen. abgeben, in eine unter ärztl. Leitung stehende Anstalt einzutreten. Bescheid 2 Monate, Lehrgeld 100 Mk., wofür freie Kost gewährt wird. Trinksold darf angen. w. Gesl. Angeb. unter S. S. 545 an den Tagbl.-Verlag.

Lehrling

aus admt. Fam., mit guten Schulzeugnissen, von hiesigem Engros- u. Detail-Geschäft gesucht. Off. sub H. W. 446 an den Tagbl.-Verlag. 3218

Auf ein Genossenschaftsbüreau wird zu Ostern ein Lehrling mit gut. Schulbildung u. selb. fähigen Offerten sind unter Z. A. Z. 506 an den Tagbl.-Verlag zu richten. 3338

Lehrling Fabrik, Abelheidestr. 11. 3505

Lehrling

mit zeichnerisch. Talent gesucht. Baubüro Langgasse 1.

Per 1. April d. J. Lehrling mit schöner Handschrift gesucht. Hermann Brütz, Weingroßhandlung, Oranienstraße 56. 3258

Lehrling

mit guter Schulbildung für Comptoir z. 1. Apr. gesucht. Carl Schnegeberger & Cie. Lehrling gesucht. 3191

Lehrling

mit guter Schulbildung per 1. April er. gesucht. Tapetenhaus Carl Grünig. Kirchstraße 35. 3361

Ein Schlosserlehrling gesucht. Herderstr. 2. 3021

Spengler-Lehrling gesucht. Wehrstr. 4. 3196

Ein Lehrling für Spenglerei und Installation gesucht. Näb. Schwabacherstraße 2. 2881

Glaserlehrling gesucht. Adlerstraße 9. 2881

Schreinerlehrling gef. Adlerstraße 44. 3196

Wasserlehrling sucht. H. P. Aug. Decorationsmalerei, Dorfstraße 23. 3041

Einem Lehrling gegen Vergütung sucht. Louis Gangloff. Buchbinderei und Cartonnagen, Rheinstraße 64.

Bäckerlehrling

gef. o. zu Ostern abend und Einzahlung. Herderstr. 8

Knifer-, Silber- u. Messer-Feiler finden baldigst Stellung b. Carl Grünig, Rhein. Stellenverm., Goldgasse 17. Berl. Tel. 434.

Sauberer williger Hausburische z. 15. d. M. gesucht. Conditorei Kirchstraße 62. 3189

Ordentl. Hausburische gef. Bleichstr. 13, B. 3174

Junger Hausburische gesucht. C. W. Leber, Bahnhofstraße 8. 3251

Hausburische gef. J. Haub. Mühlstraße 13.

Ein zuverlässiger Radfahrender Hausburische gesucht. Mühlstraße 11. 3495

Ein junger Hausburische gesucht. Faulbrunnstraße 13. 3495

Ein braver Hausburische gesucht. Chr. Keiper, Webergasse 34. 3301

Junger kräftiger Hausburische gesucht. Lützenstraße 37.

Junger Hausburische gef. Philipp Fritz, Sonnenberg.

Ein braver Junge zum Auslaufen zu sofort gesucht. Lützenstraße 2, Apotheke.

Junger ordentl. Hausburische sofort gesucht. Wilh. Wemmer, Wilhelmstr. 48.

Ein braver junger Hausburische, der zu Hause schlafen kann, wird sofort gesucht. In erfragen im Tagbl.-Verlag.

Ein stadtbundiger Aufseher gef. Dagheimerstr. 16. Droschkenkutscher gesucht. Adolfsallee. Kleber.

Ein Aufseher gesucht. Adolfsallee 6.

Sauberer gewandter, nicht über 30 Jahre alter Arbeiter, der gute Zeugnisse besitzen muß, kann bei guter Bezahlung dauernd eingestellt werden. 3289

Schaumweinfabrik. Dieblicherstraße 27, Wiesbaden.

Ein Burische und zwei Mädchen zum Flaschen-schneiden gesucht. Depot der Brauerei Metz, Sonnenberg, Eickelmann.

Tüchtiger Erdarbeiter gesucht. Goethestr. 20, B.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Kanzlei-Vorstand einer großen landesherrl. Domänen-Verwaltg. (eines hochst. Hauses) w. sich zu verändern, befehligt auf vorz. Ref. Gesl. Off. u. P. H. P. 514 an d. Tagbl.-Verl.

Junger Mann sucht Stelle als Küfer in Hotel oder f. in einer Weinhandlung. Adresse S. Küsterer, Frankfurt, Fahrgasse 11, 2. St.

Tüchtiger Kaufmann, mit allen Comptoirarbeiten vertraut, flotter Correspondent u. Rechner, sucht passende Stellung als Comptoirist oder Reisender. Off. unter J. V. 427 an den Tagbl.-Verlag.

Weinbranche.

Bestempf. Kaufmann gef. Alters, Fachmann, vertraut mit allen Zweigen der Branche und coulaute Schrift, früher ausw. selbstst., sucht passende Stellung unter best. Ansprüchen. Off. unter F. A. 3887 an D. Prenz in Mainz. (No. 3887) P 33

Junger Kaufmann, 19 Jahre alt, gef. auf gute Zeugnisse und Ref., sucht per 1. April Stellung. Angebote u. F. A. 5 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Oberkellner,

23 Jahre, englisch, französisch, sucht Stelle, Oberkellner, Zimmer- oder Restaurationskellner. Näheres Herderstraße 9, Dth. B. rechts. Ein Sohn achtbarer Familie wünscht das Koch-geschäft zu erlernen. Näb. im Tagbl.-Verl. Zuverlässiges kinderloses Ehepaar sucht Stelle als Hausmeister. Offerten u. H. P. H. 521 an den Tagbl.-Verlag.

Ein zuverlässiger solider stadtbundiger Mann, verheirat., sucht ira. einen Vertrauensposten, auch nach außerh. Näb. im Tagbl.-Verlag. Ms

Herrschaften.

Junger Mann, 19 Jahre, hier fremd, sucht sich zu verändern als Stall- u. Hausdiener, in allen Arbeiten dieser Art besonders peinlich sauber u. ordentlich. In bestem Herrschaftshaus bevorz. auch auswärtig, am liebsten jedoch hier. Off. unter H. H. 544 an den Tagbl.-Verlag.

Tages-Veranstaltungen

Aurhaus. Abends 7 1/2 Uhr: Großes Melba-Concert.

Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Jar und Zimmermann.

Residenz-Theater. Abds. 7 Uhr: Die rothe Ampel.

Wohlfahrt (Haupt-Restaurant). 8 Uhr: Freie-Concert.

Reichshallen-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung.

Heilsarmee. Abds. 8 1/2 Uhr: Dessenl. Versamm.

Wanger's Kunstkab. Lammstraße 6.

Kaiser-Panorama. Geöffnet um. von 10-1 Uhr und Nachm. von 2-10 Uhr.

Vereins-Nachrichten

Turn-Gesellschaft. 3-4 1/2 Uhr: Turnen der Mädchen-Abteilung. 4 1/2-6 Uhr: Turnen der Knaben-Abteilung.

Verein zur Bekämpfung der Schwindsucht-gefahr u. zur Förderung des Wases gefunder u. billiger Wohnungen im Negler-Bezirk Wiesbaden. Am. 5 Uhr: Haupt-Versammlung.

Kranken- und Sterbekasse der Metallarbeiter. Von 8-10 Uhr: Versammlung.

Männer-Turnverein. 8 Uhr: Fechten. 9 Uhr: Bücherausgabe und gefälliger Unterhaltung.

Wiesbadener Militär-Verein. S. F. Abends 8 Uhr: Jahres-Versammlung.

Wiesbadener Männer-Gesang-Verein. S. F. Abends 8 1/2 Uhr: Humorist. Liedertafel.

Krieger- und Militär-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Gesangprobe.

Sparverein Wesend. Abends 8 1/2 Uhr: Vereinsabend und Einzahlung.

Stamm- u. Ring-Glub Atletika. 8 1/2 Uhr: Uebung.

Turn-Verein. Abends 9 Uhr: Bücherausgabe und gefällige Unterhaltung.

Männer-Gesangverein Union. 9 Uhr: Probe.

Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 9 Uhr: Gebetsstunde.

Schrittlicher Verein junger Männer. Abends 9 Uhr: Gebetsstunde.

Scharr'scher Männer-Chor. Abds. 9 Uhr: Probe.

Gärtner-Verein Sedera. 9 Uhr: Versammlung.

Gesellschaft Idelfos. Abends 9 Uhr: Probe.

Verband der Tapezire-Gehäusen. Abends 9 Uhr: Versammlung.

Verein der Württemberg. Wiesbaden. 9 Uhr: Vereinsabend.

Gartenbau-Verein. Abds. 9 Uhr: Versammlung.

Verein für Handlungs-Commiss von 1858. Abends 9 1/2 Uhr: Zusammenkunft.

Märker-Sähen-Corps. Vereinsabend.

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 5 columns: 13. März 1902, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederschlagshöhe, Höchste Temperatur.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. Normaldrucke reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

16. März: ziemlich milde, Niederschläge, windig, Sturmwarnung.

Auf- und Untergang für Sonne (☉) und Mond (☾).

Durchgang der Sonne durch Äquator nach mittlereuropäischer Zeit.

Table with 5 columns: 1902, im Süd., im Äq., im Nördl., im Nördl., im Süd. Rows include 16. März, 12. März, 16. März.

Ferner tritt ein für den Mond:

am 16. März, 11 Uhr 13 Min. Abds., erstes Viertel.

*) Hier geht C-Untergang dem Aufgang voraus.

Versteigerungen

Einreichung von Offerten auf die Ausführung der Anreicher-Arbeiten für den Erweiterungsbau der Mittelschule an der Lützenstraße, im Rathhaus, Zimmer No. 41. Vormitt. 10 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 31* S. 2.)

Einreichung von Offerten auf die Lieferung von Kleidungsstücken für die Stadtmarmen für die Zeit vom 1. April 1902 bis 31. März 1903, im Rathhaus, Zimmer No. 12. Vormitt. 10 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 31* S. 2.)

Einreichung von Offerten auf die Lieferung der Schuhe für die Stadtmarmen für die Zeit vom 1. April 1902 bis dahin 1903, im Rathhaus, Zimmer No. 12. Vormitt. 10 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 31* S. 2.)

Einreichung von Offerten auf die Lieferung von 100,000 Briefumschlägen für die städtische Steuerverwaltung, im Rathhaus, Zimmer No. 6, Vormitt. 11 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 31* S. 1.)

Holzversteigerung im städt. Waldbezirk Rünzberg; Zusammenkunft Nachm. 4 Uhr bei der Leuchtweihöhle. (S. Amtl. Anz. No. 31* S. 2.)

Einreichung von Angeboten auf die Lieferung der Brennmaterialien für das hiesige Gerichts- und Gefängnisgebäude, im Zimmer No. 44 daselbst. (S. Tagbl. 115 S. 11.)

Einreichung von Offerten auf die Lieferung von Kaffee und Zucker, sowie allen anderen Victualien für die Küche des 2. Bat. Inf.-Reg. v. Gersdorff (Sturzb.) No. 80, für die Zeit v. 1. April 1902 bis 30. September 1902, an die Verwaltung daselbst. (S. Tagbl. 110 S. 9.)

Einreichung von Offerten auf die Lieferung der Fourrage für 7 Pferde der hiesigen berittenen Schutzmannschaft für das Etatsjahr 1902, im Dienstgebäude, Friedrichstraße 32, Zimmer No. 4. (S. Amtl. Anz. No. 31* S. 1.)

Einreichung von Angeboten auf den Verkauf des Düngers von 7 Schutzmannspferden für das Etatsjahr 1902, im Dienstgebäude, Friedrichstraße 32, Zimmer No. 4. (S. Amtl. Anz. No. 31* S. 1.)

Einreichung von Angeboten auf den Aufschlag von 7 Schutzmannspferden für das Etatsjahr 1902 im Dienstgebäude, Friedrichstraße 32, Zimmer No. 4. (S. Amtl. Anz. No. 31* S. 1.)

Verkehrs-Nachrichten

Verkaufsstellen f. Postwertzeichen

des Postamts Wiesbaden (Postmarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare u. Post-Büchlein, Adressen, Post-Austragen etc.): bei H. Alex. Michelsberg 9; J. Beer, Wwe., Geisbergstr. 16; Fritz Bernstein, Wehrstraße 25; J. Bird, Roonstr. 12; Joh. Conrad, Balbstr. 38 (Gemeinde Viehtrieb); J. Diehl, Wilhelmstr. 22; A. Erb, Adelheidstr. 76; A. Hartmann, Hellmuthstraße 17; Th. Hendrich, Dambachtal 1; G. Hofbein, Blatterstraße 102; Cl. Jbl, Balbstr. 63 (Gen. Viehtrieb); D. Killan, Leonorestr. 3; F. Klis, Rheinstraße 79; A. F. Knefel, Langgasse 45; Ph. Krauß, Albrechtstr. 36; J. Kosem, Riehlstraße 2; A. Vog, Herderstraße 8; G. Mengel, Lohstr. 1a; F. A. Müller, Adelheidstraße 32; D. Schider, Moritzstr. 50; D. Schindling, Reugasse 1; A. Sommer, Dorfstr. 11; D. Lufelbach, Schwabacherstraße 71; A. Venn, Kranzplatz 2; Carl Vorpahl, Webergasse 45/47; Chr. Weverhäuser, Kaffirer, Schlachthaus; Ch. Yboralest, Admerberga 24.

Öffentliche Fernsprechstellen

befinden sich beim Telegraphenam (Telegraphen-Aufnahmestelle), Rheinstraße 25, beim Postamt 2, Schützenhofstraße 3, beim Postamt 3, Wehrstraße 45, und beim Postamt 4, Lammstr. 1 (Berliner Hof). Sie sind geöffnet im Sommer (1. April bis 30. September) von 7 Uhr, im Winter (1. Oktober bis 31. März) von 8 Uhr Vormittags bei dem Telegraphenam bis 9 Uhr Abends, bei den Postämtern 2, 3 und 4 bis 8 Uhr Abends. An Sonn- und Feiertagen sind die Fernsprechstellen bei den Postämtern 2, 3 und 4 geschlossen. Die Gebühr für ein gewöhnliches Gespräch bis zur Dauer von 3 Minuten je nach der Entfernung 20, 25, 50 Pf. u. 1 Mk. Derselbe kommen noch 25 Pf. Filbotengebühr, sofern die verlangte Person zur öffentlichen Sprechstelle geholt werden muß. Für ein dringendes Gespräch wird die dreifache Gebühr eines gewöhnlichen Gesprächs erhoben. Von aus ländlichen Orten sind zum Sprechverkehr zugelassen: Antwerpen und Brüssel. Gebühr für ein gewöhnliches Dreiminutengespräch 3 Mk., für ein dringendes Gespräch 9 Mk.

Theater-Eintrittspreise.

Königl. Theater.

Table with 4 columns: Ein Platz kostet, Einst. Preise, Mittl. Preise, Hobe Preise. Rows include Fremdenloge I. Rang, Mittelloge I. Rang, Seitenloge I. Rang, I. Ranggalerie, Orchesterstuhl, Barquet, Parquet, II. Rang 1. u. 2. Reihe, 3. bis 5. Reihe Mitte, II. Rang 3. bis 5. Reihe Seite, III. Rang 1. u. 2. Reihe Mitte, III. Rang 2. Reihe Seite u. 3. u. 4. Reihe, Amphitheater.

Residenz-Theater.

Table with 4 columns: Ein Platz kostet, Halbe Preise, Einfache Preise, Erhöhte Preise. Rows include Fremdenloge, I. Rangloge, Sperrsig 1.-10. Reihe, Sperrsig 11.-14. Reihe, Nummerirter Balkon.

Theater-Concerte

Königliche Schauspiele.

Samstag, den 15. März.

76. Vorstellung. 38. Vorstellung im Abonnement 10.

Jar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Aufzügen von Albert Lortzing (Wiesbadener Neu-Einrichtung.)

Musikalische Leitung: Herr Königl. Kapellmeister Prof. Mannsfaadl.

Regie: Herr Dornewah.

Personen:

- Peter I., Jar von Rußland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmer-geselle. Herr Winkel. Peter Swanow, ein junger Russe, Zimmergeselle. Herr Penke. van Bett, Bürgermeister von Saardam. Herr Rudolph. Marie, seine Nicht. Fr. Kaufmann. Admiral Lefort, russischer Ge-laudter. Herr Schwegler. Lord Svanham, englischer Ge-laudter. Herr Ruffent. Marquis von Chateaufort, fran-zösischer Geaudter. Herr Karmüller. Witwe Brown, Zimmermeisterin. Fr. Schwarz. Ein Offizier. Herr Dr. Krauß. Ein Rathbediener. Herr Adriano. Holländische Offiziere. Soldaten. Magistrats-personen. Rathbediener. Einwohner von Saardam. Zimmerleute. Ratrolen. Ort der Handlung: Saardam in Holland. Zeit: 1698.

Aufang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr. Mittlere Preise.

Sonntag, den 16. März. 77. Vorstellung. (Bei au, gehobenem Abonnement.)

Aufang 8 Uhr Nachmittags. 5. Vol's- und Schüler-Vorstellung

Goldbra. Historisches Schauspiel in 5 Akten von Paul Heyse. Ermäßigte Preise. — Abends 7 Uhr.

78. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement 10.

Otello. Oper in 4 Akten von Arrigo Boito (für die deutsche Bühne übertragen von Max Kalbed). Musik von Giuseppe Verdi. Anfang 7 Uhr. — Mittlere Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. G. Raub.

Samstag, 15. März. 172. Abonnements-Vorstellung

Erst-Aufführung.

Die rothe Ampel.

Schwank in 3 Akten von Curt Krauß und Wilhelm Jacoby.

Regie: Aduin Unger.

Personen:

- Julius Treller. Gustav Schulte. Helene, seine Frau. Margarethe-Fren. Willy Engelhardt. Paul Otto. Ernestine, seine Frau. Sofie Schenk. Pierre Lamartin, Fechtmeister. Hans Sturm. Betty Spinbler-Lamartin. Mary Spieler. Bruno Hill, Maler. Rudolf Partak. Stöpsel, Hill's Factotum. Theo Obri. Netze, Köchin bei Treller. Minna Klatt. Ein Herr. Max Rebburg. Ein Antiker. Albert Roienow. Schalko, Geleiter. Hermann Kunz. Erster Kellner. Paul Beyland. Zweiter Kellner. Richard Schmidt. Dritter Kellner. Arthur Rhode.

Ort der Handlung: Berlin.

1. und 3. Akt bei Treller. 2. Akt Hiller's Atelier.

Nach dem 1. und 2. Akt finden Pausen statt.

Aufang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, 16. März. Es lebe das Leben. Anfang 8 1/2 Uhr. — 173. Abonnements-Vorstellung. Die rothe Ampel. Anfang 7 Uhr.

Reichshallen-Theater. Eifßstraße 16.

Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. — Overhaus.

Samstag: Die Raicnfürstin. Hierauf: Feuertoth. — Sonntag, Nachm. 3 1/2 Uhr: Das süße Mädel. Abends 7 Uhr: Uubine. — Schauspielhaus. Samstag: Wiederfinden. — Sonntag, Nachm. 3 Uhr: Alt-Deidelberg. Abds. 7 Uhr: Hofkunst.

Mainzer Stadttheater. Samstag: Der Bojar, oder: Wie denken sie über Rumänien. — Im weihen Röhl. — Sonntag, Nachm. 3 Uhr: Die Puppe. Abends 7 Uhr: Die Eugenotten.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, 15. März, Abends 7 1/2 Uhr:

Grosses Melba-Concert (Extra-Concert).

Frau Nellie Melba.

Leitung: Herr Louis Lüstner, Städt. Kapellmeister und Königl. Musikdirector.

Orchester: Verstärktes Kur-Orchester.

Programm:

1. Ouverture zu „Die lustigen Weiber von Windsor“ Nicolai.

2. Arie aus „Lucia von Lammermoor“ Donizetti.

Frau Melba.

3. Thema mit Variationen aus dem D-dur-Divertimento f. Streich-quartett und Hörner Mozart.

4. Arie aus „La Traviata“ Verdi.

Frau Melba.

5. Le rouet d'Omphale, Poème symphonique Saint-Saëns.

6. Walzer aus „Romeo und Julie“ Gounod.

Frau Melba.

7. Ungarischer Marsch aus „La damnation de Faust“ Berlioz.

Eintrittspreise:

I. nummerirter Platz 8 Mk., II. nummerirter Platz 6 Mk., Gallerie vom Portal rechts 4 Mk., Gallerie links 3 Mk

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich mit dem heutigen Tage in **Wiesbaden, Spiegelgasse 6**, eine

Conditorei und Café

eröffnet habe. Indem ich es mir zur Aufgabe mache, stets nur allerbeste Rohwaare zu verarbeiten und demgemäß nur feinste Conditoreiwaaren etc. zu verabreichen, bitte ich um geneigten Zuspruch.

Telefon 2541.

Carl Machenheimer,

langjähriger Leiter der Conditorei und Café „Hotel Nassau“ in Biebrich.

Evangel. Vereinshaus.

Sonntag, 16. März, Abends 8^{1/2} Uhr:

Oeffentl. Versammlung für Frauen und Mädchen.

Vortrag der Senario-Missionarin Fräulein **Hanna Rhein** aus Indien.

Gesangbücher

im Preise von Mk. 1.20 bis Mk. 10.—, sowie **Confirmations-Geschenke** neu u. antiquarisch billig, in reicher u. gediegener Auswahl vorräthig bei

Heinrich Kraft,

Buchhandlung und Antiquariat, 45 Kirchstraße 45, am Mauritiusplatz.

Bewährte Mittel

von raschem Erfolg gegen **Süsten, Heiserkeit u. Brustkatarrh** empfiehlt **Kneipp-Haus**, nur 59 Rheinstr. 59.

Möbel

Möbel

Vollständige Betten, Sprungrahmen, Matratzen, Kleiderschränke, Verticows, Nachtschränke, Tische, Stühle, Kommod. u. s. w.

Möbel

Compl. Schlafzimmer, Sophas, Divans, Spiegel-Schränke, Buffets u. Luxus-Möbel, Küchen-Einricht., Spiegel, Uhren u. s. w.

Auf Abzahlung

bei mässiger Anzahlung und leichten Zahlungs-Bedingungen.

J. Wolf,

Friedrichstrasse 33, 1. Ecke Neugasse.

Strengste Discretion!!

Freundliche Bedienung!!

Zu verkaufen eine gut klingende **Hopf-Geige.**

Näheres bei **G. Nagel**, Wehrstrasse 3, 1.

Kohlen-Consum-Anstalt

Friedrich Zander,

an Stelle des fr. Kohlen-Consum-Vereins. (Gegründet 27. März 1890.)

Nur **Luisestraße 24.** Fernsprecher 2352. Sämmtliche Kohlenarten, Coaks, Brickets nur von erstklassigen Zechen, sowie Brenn- und Anzündholz zu den weiter ermäßigten Genossenschaftspreisen des übernommenen Consum-Vereins. Die englischen Anthracit, Korn II, werden wegen Räumung des Lagers am Taunusbahnhof noch unter den Selbstkosten abgegeben.

Frühjahrs-Saison 1902.

In grosser Auswahl

empfehlen **Damen-Mäntel** jeden Genres, **Costumes, Blousen und Costume-Röcke** zu billigsten Preisen.

Für Anfertigung nach Mass halte mich bestens empfohlen. Stoffverkauf auch per Meter.

Martin Wiegand, Langgasse 37, Löwen-Apotheke.

Lager in Krankenwagen

L. Hehner,

Wiesbaden, Webergasse 3 (neben Nassauer Hof).

Zu verkaufen u. zu vermieten mit und ohne Bedienung.

Telephon No. 219.



Fiedler, 9 Mauritiusstrasse 9. **Schuhwaaren,** nur tadellose, wirklich gediegene Waare, in den einfachsten, wie in den hochfeinsten Ausführungen sind für Frühjahr frisch eingetroffen. **prima Nur Waare.** **Confirmanden-Stiefel** in reichster Auswahl zu den denkbar billigsten Preisen. **Joseph Fiedler,** Schuh-Lager, Mauritiusstr. 9. Reparaturen prompt und billigst. 3266

Schnellsohlerei Gebrüder Bayer,

27. Wellstrasse 27. Unbedingt billigst. Schnellste und rascheste Bedienung am Platze.

Herren-Stiefelsohlen und Fleck 2.30,
Damen- " " " 1.70,
Kinder- " " " von 1.— an.

Gleiche Geschäfte in Darmstadt, Frankfurt, Hanau, Nürnberg, Fürth.

Gothaer Lebensversicherungsbank

(älteste u. grösste deutsche Lebensversicherungsbank). Versicherungsbestand am 1. Februar 1902: 810 Millionen Mark. Bankfonds: 267 1/2 Millionen Mark. Dividende im Jahre 1902: 30 bis 135% der Jahres-Normal-Prämie — je nach dem Alter der Versicherung.

Vertreter in Wiesbaden: **Hermann Rühl,** Luisestraße 43.

Kölnische Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Köln.

Unfall-, Reise-, Haftpflicht-, Cautions- und Garantie-, Sturm-, Schäden-, Einbruch- u. Diebstahl-, sowie Glas-Versicherung.

General-Representant: **Hermann Rühl.** General-Agent: **Heinrich Dillmann.** Bureau: Luisestraße 43. Anträge für beide Anstalten vermittelt ebenso: **Franz Mulet**, Bertramstraße 10. 17702

Gesundheits-Binden

für Damen mit Holzwoolwatte-Füllung. Das Beste dieser Art! Durch guten Sitz und bequemes Tragen sich auszeichnend. **Packet à 1 Dutz. Mk. 1.—** do. à 1/2 Dutz. .. 60. Befestigungs-Gürtel in allen Preislagen. 12337 **Chr. Tauber,** Artikel zur Krankenpflege. Kirchgasse 6. Telephon 717.

Küchenmöbel.

Neu! **Billig!** Da feine Laden. 3518 Lager von den einfachsten bis zu den elegantesten completen Einrichtungen, sowie einzelner Stücke. Atelier für Möbelaufreierei. **Herderstrasse 33, Part.**

Sämmtl. gebr. Kaffees Preis frisch 3382 per Ffd. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60 u. 1.80 Mk. Billigere Sorten 90, 80, 60 und 50 Pf. Würfelzucker 32, gem. Kaffin. 30 Pf. Gar. reiner, leicht lösl. Cacao 1.20—3.— Tel. 125. **J. Schaub**, Grabenstr. 3.

Vorzügl. Familien-Thee

pro Pfund 2.—, 2.40, 3.—, 4.— Mk. und höher. **Theespitzen, Messmer's Thee, Thure's Thee** empfiehlt die **Theehandlung von C. Portzehl,** Rheinstrasse 55. 1796

Achtung!

Nur 1. Qual. Rindfleisch 50 Pf., nur erste Qual. Kalbfleisch 60 Pf., Kalbssteine nur 66 Pf., Roastbraten mit Knochen 60, ohne Knochen 80 Pf. Leuden im Ganzen 90 Pf. fortwährend zu haben **Waltraustrasse 17.** 1219 **Adam Bombardt.** Compl. amerikanische Schlafzimmer-Einrichtung (Güden) mit Doppelbett, pass. f. amerik. Pension, ferne 1 großer Gasherd mit Bratofen. Näheres von 10—2 Uhr Sebanplatz 1, 2 links.

Zur Confirmation

empfehle passende Geschenke in

Uhren und Goldwaaren.

Gelegenheitskauf f. silb. Remontoir-Uhren Mk. 7.50.

Louis Dörr, Friedrichstr. 2, Ecke Wilhelmstr.



Telephon 2537.

Holzversteigerung.

Mittwoch, den 19. cr., 10 Uhr
auf., werden im Großherzogl. Park zur
Blatte in den Distrieten Pferdeweide
und Kloppenheimerrain versteigert:
494 Nm. Buchen Scheit- und Knüppel
(darunter 53 Nm. Dürchholz),
1700 St. Buchen Wellen,
8 Nm. Birken. F 297
Diebrich, den 14. März 1902.
Großherzogl.
Luzemburg. Finanzkammer.

Berdingung.

Die zur Erbauung eines neuen Geschäfts-
hauses für den diesigen Vorkauf-Verein erforder-
lichen **Steinbauarbeiten** sollen in öffentlicher
Submission vergeben werden.
Bedingungen und Zeichnungen liegen in
meinem **Büreau**, Frankfurterstraße 18, zur
Einsicht auf und können während der Bür-
eustunden eingesehen werden.
Angebote, vollständig geschlossen und mit der
Aufschrift **Preis-Angebot für Steinbau-Arbeiten**
zum Geschäftshaus des Vorkauf-Vereins* verheben
sind bis zum **20. März d. J., Nachmittags**
3 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen.
Die eingegangenen Preis-Angebote werden an
demselben Tage, **Nachmittags 3 Uhr**, in
Büreau des Vorkauf-Vereins, Rathhausstraße 51,
in Gegenwart eines erschienenen **Dieter** eröffnet
und verlesen. F 164

Diebrich, den 14. März 1902.

Joh. Heer,
Architekt.

Für 10 Mark

kaufen Sie bei
Guggenheim & Marx
am Schloßplatz:

- 1 **Costümrock**,
schwarz Alpaca, durchaus gefüttert,
 - 1 **waschseidene Blouse**,
 - 1 **Paar Handschuhe**,
 - 1 **Gürtel**,
 - 1 **schwarz Moiré-Unterrock**.
- Diese 5 Artikel zusammen
kosten 3538
nur 10 Mark.

Für 50 Mk.

offert eine modernen, tragbaren,
garant. gutführenden
Herren-Anzug nach Maß
bei bester Verarbeitung.
Fried. Fraenkel N.,
Mühlgasse 1, Entresol.



Trauringe

in großer Auswahl und
nach Maß.
H. Theis,
Uhrmacher,
4. Moritzstraße 4.

Freunden eines milden, sehr bekömm-
lichen **Rothweines** empfehlen wir
unsere 3110
1897er Walporzheimer,
Regie-Wein der Stadt Wiesbaden.
Die 1/2 Fl. **1.50 Mk.**, bei Abnahme
von 15 Flaschen und mehr 5 % Rabatt.
G. Warbeck & Co.,
Pagenstocherstrasse 3.
Verkaufsstellen:
E. M. Klein, Kl. Burgstrasse 1.
W. Klees, Moritzstrasse 37.
Oscar Siebert, Taunusstrasse 50.
L. Wirth, Wellritzstrasse 38.

Frische Baldecker Land-Gier

p. Stück 8 Pfg., p. Duz. 90 Pfg. empfiehlt
Ph. Lieser, Oranienstraße 52. 3510

Walhalla-Theater.

Ab Sonntag, den 16. März:

Riesen-Pracht-Programm.
Feenhaft! Sensationell!
Im Reiche der Sirenen.

Grosse Ausstattungs-Feerie.
Elektrisch-musikalischer Tanz-Akt. 6 Damen, 2 Herren
Eigene herrliche Decorationen. Die Bühne wird durch 2000 buntfarbige Glühlampen
feenhaft erleuchtet.

Sensationell! Märchenhaft!
Cécile Barin, moderne Vortrags-Soubrette.
Alice Pretty, Verwandlungstänzerin.
La belle Alexandrine, Drahtseilkünstlerin.

Possner-Ralphen,
neben **Otto Reutter** und **Maxstadt** Deutschlands bester Humorist.
Ricciardo und Salwing, die grossartigen Handstandkünstler.
Les 4 Comètes, internationales Gesangsensemble.
Anton Sattler, der ausgezeichnete Jodler-Humorist.

Dollar-Truppe,
die brillanten Akrobaten mit ihren phänomenalen Doppel-, Twist- u. Pirouettesaltes.
Fuhrmanns lebende Photographien. Neue herrliche Serie.
NB. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass das Theater von Ostern bis
zum Herbst für Schauspiel und Operette vergeben ist; die Direction hat es sich
daher angelegen sein lassen, zum Schluss der Variété-Saison nochmals ein 3532

Riesen-Pracht-Programm
Keine Nummer ist im Programm doppelt vertreten.

Preis vierteljährlich durch die Post bezogen 2 Mark.
Einladung zum Abonnement auf die
Preis vierteljährlich durch die Post bezogen 2 Mark.

Casseler Allgemeine Zeitung.

Durchaus patriotische, aber allem Parteigetriebe fernstehende Haltung. Der Bezugs-
preis in Cassel, sowie durch die Post beträgt

nur 2 Mark.

Schnellste drahtliche Berichterstattung aus dem In- und Ausland, politische
Betrachtungen, ausgiebige Correspondenzartikel aus Stadt und Land, ausführliche
Reichs- und Landtagsberichte.
Ausgewählte Romane und Novellen, interessante Feuilleton-Artikel,
Sonntags-Blaudereien, Theaterbesprechungen, Witterungsberichte (direct von
der Deutschen Seewarte), Börsennachrichten (Gold- und Producten-Börse) etc.
Die Sonntagsbeilage der „Casseler Allgemeinen Zeitung“:

Hauss-Freund

enthält kleinere Erzählungen namhafter Autoren, populär-wissenschaftliche Aufsätze von allen
Gebieten, Historisches aus unserer engeren Heimath, Kunstangelegenheiten, poetisch werthvolle
Gedichte, Humoristisches, Räthsel etc.

Nachdem erhalten die Abonnenten unentgeltlich geliefert: je einen Sommer- und
Winter-Fahrplan in Mappeform, ferner ein vollständiges Eisenbahn-Kursbuch in
Leinwandformat am 1. Mai und 1. October, und die Leser auf dem Lande eine von den
besten Fachschriftstellern bediente

Landwirthschaftliche Beilage.

Die „Casseler Allgemeine Zeitung“ erscheint täglich frühmorgens und wird mit
den ersten Eisenbahnzügen verandt.

Die „Casseler Allgemeine Zeitung“ ist Hauptpublikations-Organ fast
sämtlicher Behörden des Regierungsbezirks.

Anzeigen, die gespaltene Kleinreile oder deren Raum mit 15 Pf. berechnet, finden bei
der starken Auflage der „Casseler Allgemeinen Zeitung“ weiteste Verbreitung.

Zum Abonnement auf das folgende Vierteljahr ladru ergebenst ein
Verlag und Schriftleitung der „Casseler Allgemeinen Zeitung“.

Für Bauherren, Herrschaften,

die eine Villa zu bauen beabsichtigen, ist Gelegen-
heit geboten, ein **schönes** gelegenes, ca. 70 Hekt.
großes **Büdenröndstück** ebener Lage, ganz
nahe dem Kurhaus u. dgl. Theater, das sich
zur Errichtung einer großen eleganten Villa
darauf besonders eignet, billig (100,000 Mk.
fest) bei beliebiger Anzahlung zu kaufen. Die
ste Villa hat ca. 12 Zimmer u. Offerten baldigst
erbeten unter **B. A. 2** an den Taubl.-Verlag.

Wiesbaden.

Herrschaftliche Villa Weinbergstr. 13,
in hervorragend schöner Lage, Südseite, zu ver-
kaufen oder zu vermieten. Näb. bei 16195
J. Kaschau, Rechtsconsulent,
Pismarsk-Haus 14.

Ein i. guter Junghund, sowie ein g. erb. Gie-
schrank, für Wehner oder Wirtbe geeignet, b. 34
verkauft. Näb. Bleichstraße 22.

Die Allgemeine Zeitung in München.

105. Jahrgang.

Er erscheint täglich drei Mal.

Bezugspreis vierteljährlich:
für die Allgemeine Zeitung allein Mk. 4.20
" " mit wissenschaftl. Beilage " 4.40
" " wissenschaftliche Beilage allein " 4.50
" " in Wochenheften " 5.—
Auch monatliche Abonnements werden von der Post angenommen.

Neu eintretende Abonnenten für das zweite Vierteljahr erhalten gegen Einreichung
der Postquittung die Zeitung bis Ende dieses Monats gratis und franco.

Probennummern senden wir auf Wunsch gerne zu.
Jeder Art finden durch die Allgemeine Zeitung weite und vortheilhafteste
Zinserate Verbreitung mit nachhaltigem Erfolge.

Expedition der Allgemeinen Zeitung,
München, Bayerstraße 37/39.

Requiem von Berlioz.

Montag 6 Uhr: Probe für die
Damen. Montag 8 1/2 Uhr: Probe
für die Herren in der Oberreal-
schule, Oranienstrasse. F 475
Franz Mannstaedt.

Wiesbadener Athleten-Club

verkaufte Sonntag, 16. März, einen
Ausflug
nach dem Saalbau z. Burggraf
(Mitglied Hebel).

Auftreten der Musferrige im Ringen. Für
Tanz u. Unterhaltung ist behens Sorge getreten.
Die Bausen werden ausgefüllt durch die beliebten
Humoristen des Clubs.
Freunde u. Gönner des Clubs, sowie unsere
Mitglieder nebst Angehörigen sind höf. eingeladen.
Anfang 4 Uhr. Der Vorstand.

Meine Wohnung

befindet sich jetzt
Luisenstraße 6,
näb. der Wilhelmstraße. 3448

Therese Matt, Robes.

Trinkeier,
garantirt frisch, direct von heftigen Landwirthen,
empfehl 3529

Wiesbadener Molkerei,

Weberrasse 35. Fernspr. 362. Bleichstr. 26.

Frische, dicke Trinkeier!

in Riken zu je 24 Schok. à 2.75 Mk. per Schok
frco., zur Probe 80 St. 4 Mk. frco. Naturreine,
frische Butter je 10 Pfd. Collo 7.50 Mk. frco.
Naturreiner Blüthenhonig je 10 Pfd. 5 Mk. frco.
Nal. Pechhühner! ca. 1 Jahr alt, gesunde,
prachtliche Thiere, tägl. Leger, garant. leb. Ankunft,
je 1 Stamm = 19 Hühner u. 1 Hahn 29 Mk.,
oder 12 u. 1 Hahn 21 Mk. frco. Nachnahme.
Fr. Milch,
Monasterstraße b. Breslau No. 6.

Restauration Bahnhof.

Den ganzen Winter geöffnet.
Gesellschaften und Vereinen stehen Säle zur
Verfügung. 3325
Ref. W. Hammer.

Rechts-Consulent Arnold

für alle Sachen, Schwalbacherstraße 5. 1.
23-jährige Thätigkeit.

J. Kaschau, Wiesbaden,

Bismarckring 18 — Telephon 2553.
empfiehlt sich zur Besorgung von Rechts-
angelegenheiten, insbesondere in Handels-
Familien-, Erbrechts-, Gewerbe-, Patent- und
Stockbuchsachen; Anfertigung von Verträgen,
Testamenten, Schriftsätzen und Eingaben aller
Art; Erbtheilungen; Uebernahme von Verwal-
tungen, Beitreibung von Forderungen, Anlage
von Capitalien, Vermittelung von Kaufverträgen
über Immobilien, mündliche Ankaufs- und
Rathvertheilung in allen Rechtsachen. 3317

Patente etc. erwirkt

Wiesbaden
Ernst Franke, Civ.-Ing. Bahnhofstr. 16.

Gardinen-Waich. u. Spann. in weiß u. crème
p. Renf. 80 Pf., gew. 70 Pf. N. Goldstraße 6. 1.

Barquetböden

werden gewicht u. gebohrt von 20 Pf. per qm an,
abgehobelt und hergestellt wie von 75 Pf. an.
Barquetboiler u. Krotter Dohbeimerstr. 44. S. 11.

A. Martenarb. u. a. del. Friedr. d. 45. L. 161.
Fräulein empf. sich zum Nähen u. Stopfen
in und außer dem Hause. Näb. Moritzstraße 2. 1.

Bauplätze

im südlichen Stadttheil, arrondirt in verschiedener
Größe, meist ohne Hinterbau, zu verkaufen.
Näb. Schliersteinerstrasse 3. 1270

Großes Capital

auf 1. Hypotheken in Beträgen v. 50,000,
100,000 Mk. und höher zu 4% Zinsen
für gleich oder später anzuleihen. Off.
bitte recht bald unter **C. P. 861** an
den Taubl.-Verlag einzureichen.

Gesucht auf 2. Hyp.,

prima Object m. mäßiger Belastung, 22,000 Mk.
ver Oktober zu leihen. Off. u. **Z. A. Z. 507**
an den Taubl.-Verlag erbeten.

Goldwaaren und Uhren Trauringe.

empfehl in grossartiger Auswahl das Etagegeschäft von Fritz Lehmann, Langgasse 3, 1 Stiege, an der Marktstrasse.
Ankauf von altem Gold und Silber. Sehr billige Preise, weil kein Laden. Ankauf von altem Gold und Silber.

Reichshallen-Theater.

Täglich Abends 8 Uhr,
morgen Sonntag, Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr:
2 grosse Vorstellungen 2

des
Sächsischen Volks-Theaters „Die Chemnitzer“

mit täglich wechselndem Programm.

Urkomisch und nur decent.

Vorherz.

La Bella Rosa Truppe,

Darstellung lebender Bilder.

5 Damen, 1 Herr.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden,

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die in der gestrigen General-Versammlung auf **sechseinhalb Prozent** festgesetzte Dividende für 1901 kommt

vom 17. März an Vormittags in den Kassenstunden und Nachmittags von drei bis fünf Uhr, vom 1. April nur Vormittags

gegen Vorlage der Abrechnungsbücher an unserer Kasse zur Auszahlung.

Zugleich ersuchen wir, diejenigen Abrechnungsbücher, in welchen ein volleingezahltes Geschäftsguthaben noch nicht eingetragen ist, zum Zweck der Eintragung des Standes desselben Ende 1901 einzureichen und nach vier Wochen wieder in Empfang zu nehmen.

Wiesbaden, den 15. März 1902.

F 387

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden,

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Hild. Hirsch.

52,000 Mark

gelangten seit Einführung der Unfallversicherung am 1. April 1893 seitens des Verlages der „Hamburger Neueste Nachrichten“ zur Auszahlung.

Jeder Abonnent ist mit 1000 Mark gegen Unfall versichert. Keinerlei Nachzahlung. Abonnement nur M. 1.80 pro Quartal incl. Versicherung. Täglich Umfang 10-16 Seiten. Umfangreicher Depeschen dienst. — Tägl. Unterhaltungsblatt. — Rechtsanwaltsbüro. — Wöchentlich ein Preisräthsel. — „Für Küche und Haus.“ — Verlosungsliste aller verlosbaren Wertpapiere. — Vollständige Ziehungsliste der Hamburger Stadtlotterie. — Notariell beglaubigte Auflage **44,000.**

Ganz vorzügliches Insertions-Organ. Preis pro Zeile 30 Pf. Kleiner Anzeiger 10 Pf. Probe-Nummern nebst Versicherungs-Bedingungen gratis und franco.

Expedition der „Hamburger Neueste Nachrichten“, Hamburg, Alterwall 70.

Begründet 1855.

Postzeitungs-Preisliste No. 5304.

47. Jahrgang.

Neue Badische Landes-Zeitung

Mannheimer Zeitung. * Mannheimer Anzeiger und Handelsblatt.

Angelegentlich, verbreitetste politische und Handels-Zeitung Süddeutschlands.

Sorgfältige, zuverlässige Berichte, rasche Meldung aller wichtigen Vorkommnisse. Umfangreicher Depeschen dienst. Ausführl. Handelsbeil. Günstiger Versand.

Der Handelswelt besonders zum Abonnement empfohlen.

Täglich 8 Blätter.

Feuilleton großen Stils. Theater, Kunst, Musik, Literatur, Sport. Wertvolle Gratisbeilagen: „Wirtschaftliche Mittheilungen.“ Fachzeitschrift für die Landwirtschaft, den Gartenbau und das Hauswesen. Vollständiges Frankfurter Coursblatt. Vollständige Verlosungsliste.

Insertions-Organ allerersten Ranges. Inserate kosten per 8-spaltige Colonellzeile 25 Pf. Reklamen kosten per 4-spaltige Zeile 60 Pf.

Abonnements-Preis pro Quartal nur M. 3.71 incl. Briefgebühren bei allen Postanstalten und Postboten. Probe-Nummern gratis und franco. Bei Einbindung der Abonnements-Quittung erfolgt Gratisversendung bis Schluss dieses Monats.

Jeder Fremde

der nach Wiesbaden kommt, sei es zu kürzerem oder dauerndem Aufenthalte, sei darauf aufmerksam gemacht, daß das „Wiesbadener Tagblatt“ — gegründet 1852 — die älteste, beliebteste, billigste und dabei umfangreichste Zeitung Wiesbadens ist (täglich 2 Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, Preis 50 Pfg. monatlich) und sich eingebürgert hat wie kein anderes Blatt, von Haus zu Haus, von Familie zu Familie.

Neben einem sehr reichhaltigen redactionellen Theile bietet das „Wiesbadener Tagblatt“ einen Anzeigenthail von unübertroffener Ausdehnung, da das „Wiesbadener Tagblatt“ allgemeines Insertionsorgan der Wiesbadener Geschäftswelt ist, aber auch zu anderen Veröffentlichungen aller Art, besonders zu den Familien-Nachrichten (Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- und Todes-Anzeigen) und dem Arbeitsmarkt, von Jedermann benutzt wird. Die für das Fremden-Publikum und neuzuziehende Einwohner Wiesbadens wichtigen öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden werden im „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommen. Derselben können unentgeltlich eingesehen werden in den mehrfach aufgelegten Exemplaren des „Wiesbadener Tagblatt“ in der Schallerhalle des Verlags Langgasse 27. Einzelne Tagblatt-Nummern kosten 5 Pfg. Man

abonnirt auf das „Wiesbadener Tagblatt“

im Verlag Langgasse 27, in den zahlreichen Ausgabestellen in allen Theilen der Stadt und bei allen kaiserlichen Postämtern. Das „Wiesbadener Tagblatt“ wird von königlichen, kommunalständischen, Rättslichen und anderen Staats- und Civilbehörden, insbesondere von der kgl. Staatsanwaltschaft und den kgl. Gerichten zu Publikationen benutzt.

Die Fremdenliste, die Programme der Curhaus-Concerte, die Ankündigungen der hiesigen Theater (darunter die ausführlichen Zettel des Hoftheaters und des Residenz-Theaters), die auswärtigen Familien-Nachrichten, die Bekanntmachungen aus dem Vereinsleben und alles Andere, über das der Fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht (Fremdenführer, Tages-Veranstaltungen, Vereins-Nachrichten, Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten), findet sich im „Wiesbadener Tagblatt“.

Gratisbeilagen des „Wiesbadener Tagblatt“ sind: „Unterhaltende Blätter“, alle 14 Tage erscheinend, die „Illustrirte Kinderzeitung“, „Alt-Bassau“, Blätter für alte Nassauische Geschichte und Kulturgeschichte, die „Haus- und landwirtschaftliche Rundschau“, zwei „Taschensfahrpläne“, der „Tagblatt-Kalender“, die „Verlosungsliste“, sowie „Amtliche Anzeigen des Wiesbadener Tagblatt“, enthaltend Bekanntmachungen hiesiger und auswärtiger Behörden, dreimal wöchentlich.

Schachfreunde seien auf die Rubrik „Schach“, Organ des Wiesbadener Schachvereins, verwiesen, welche das größte Interesse der Anhänger des Schachspiels findet und jeden Sonntag erscheint.

Bei der einheimischen Bevölkerung bedarf das „Wiesbadener Tagblatt“ keiner weiteren Empfehlung, dort ist es seit fast einem halben Jahrhundert überall zu finden

weil unentbehrlich für Jedermann.

Fremden-Verzeichniss vom 15. März 1902.

Adler. Reinmüller, Stuttgart. Groeck, Viesselsbach. Kirschenknapp, Krefeld.	Einhorn. Mellert, Kfm., Karlsruhe. Schutz, Frl., Herlitz. Jungeblut, Kfm., Berlin. Schienebein, Kfm., Schramberg.	Happel. Otto, Kfm., Hillegom. Pohl, Bauunternehmer, m. Fr., Emmerich.	Metropole und Monopol. Koch, Kfm., Hamburg. Vogel, Hannover. Wolf, Fabrikbes., Plauen. Koblstadt, Hamburg. Semmel, Fr., Gera. Lehmann, Leipzig. Cordes, m. Fr., Berlin. Zier, Fr., m. Tocht., Torgau. Lehmann, Oeconomierath, m. Fr., Belicke. von Heimburg, Kgl. Landrath, Piederkopf. Schmidt, Kgl. Landrath Dr., Montabaur. Beckmann, Kgl. Landrath Dr., Usinen.	Oranien. Benston Churchill, m. Fm., Gouvern. u. Bed., Boston.	Weisses Ross. Peipers, Fbkb., Siegen. Papst, Fbkb., Aue.	Thomsen, m. Fr., Rotterdam. Fischer, m. Fr., Naheim. Wätjen, Offizier, Diedenhofen.	
Bahnhof-Hotel. Stöcker, Kfm., m. Fr., Bonn. Aschoff, Kfm., Kemagheid. Kochmann, Kfm., Preslau. Umlaut, Frl., Wien.	Englischer Hof. Löwenstein, A., m. Fr., Königsberg. Jacobus, L., Berlin. Behrendtsohn, S., m. Fr., Königsberg.	Vier Jahreszeiten. Langen, Frl., Strassburg.	Kaiserhof. Barrett Lenard, m. Fr., Norwich. Kemp, Lady, m. Bed., Norwich.	Pfälzer Hof. Mayer, Kfm., Berlin. Bäcker, Kfm., Frankfurt. Schmidt, Kfm., Mainz. Möller, Rent., Nastätten. Müller, Kfm., Frankfurt.	Hotel Royal. Köckeritz, Major a. D., Kosemitz.	In Privathäusern: Villa Beaulieu. Krayenhoff van de Leur, Kgl. Niederl. Seeoff. a. D., m. Fr., Hilversum. Pension Credé. Goldenstädt, Rent., m. Fr., Oldenburg. Emserstrasse 10. zu Ortenburg, Fr., Gräfin, geb. Gräfin v. Gioch, m. Jungf., Schloss Tambach. Villa Frorath. Rohde, 2 Hrn., Kaufleute, Memel. Gombertz, Fr., Dr., Berlin. Villa Germania. Wishaw, Fr., m. Töchtern, Petersburg. Mocalman, Frl., Petersburg.	
Block. Wernicke, A., Fabrik- u. Rittergutsbes., Halle.	Erbprinz. Scherer, Kfm., Homburg. röckle, Kfm., m. Frau, München. Ziegler, London. Feilisch, Frl., Dresden. Erdel, Mainz.	Karpfen. Scheidler, Kfm., Düsseldorf. Lembach, Kfm., Köln. Kreidel, Kfm., m. Frau, Krefeld. Schliesg, Kfm., Darmstadt.	Hotel Nassau. Harbeck, Fbkb., Chicago. von Kardorf, Ass., Höchst. Spiekermann, Fr., Oberl., Berlin. von Walling, Rittergutsb., m. Fr., Burg-Kriegsboven.	Quisiana. Schulz Wulkow, Rittergutsbes., m. Fr., Frankfurt a. O.	Savoy-Hotel. Rudolf, Kfm., Krefeld.	Tausenhäuser. Rode, Kfm., Bielefeld. Mossner, Kfm., Mannheim. Lorenz, Kfm., Dresden. Noisten, Kfm., Dortmund. Eilbauer, Kfm., Magdeburg. Koch, Kfm., Elberfeld.	Tannus-Hotel. Kuhn, Oberleit. d. Schutztruppe, Karibib. Hecht, Fabr., Offenbach. Paasche, Kfm., Köln. Linden, Kfm., Ratibor. Jankens, Fabrik., Bobtenhausen. Lewers, Kfm., Halberstadt. Beitler, Ingen., Prag.
Zwei Bücke. Locklau, F., Kfm., Schöneberg.	Grüner Wald. Eitel, Kfm., Offenbach. Thiel, Kfm., Schw. Umünd. Fischer, Groitzsch. Schwalb, Kfm., Offenbach. Gehrt, Kfm., Danzig. Frank, Kfm., Leipzig. Gehring, Kfm., Heilbronn. Köhler, Kfm., Aachen. Cahn, Kfm., Berlin. Bernauer, Kfm., Mannheim. Krüger, Kfm., Siegnar. Derhorst, Kfm., Charlottenburg. Grosstuss, Kfm., Berlin. Glockner, Kfm., Berlin.	Goldene Kette. Straub, E., Aschaffenburg.	Nonnenhof. Gess, Buchhändler, m. Fr., Konstanz. Goll, Kfm., Hamburg. Barth, Kfm., Köln. Keller, Kfm., Meran. Hawerlander, Koblenz. Ejan, Forststr., Dillenburg. Hellwig, Kfm., Aachen. Stern, Kfm., Frankfurt.	Reichspost. Knapp, Fr., Daborn. Graf, Kfm., Berlin.	Tausenhäuser. Rode, Kfm., Bielefeld. Mossner, Kfm., Mannheim. Lorenz, Kfm., Dresden. Noisten, Kfm., Dortmund. Eilbauer, Kfm., Magdeburg. Koch, Kfm., Elberfeld.	Victoria. Böchtig, Landrath, Marienburg. Bühl, Frl., Canstatt. Wittong, Frau, Director, stamburg.	
Dahlheim. Böhme, Frau Oberlehrer, m. Tochter, Lennep. Barg, Kaiserslautern.		Goldenes Kreuz. Lenz, A., Fr., Oberlabnstein.	Hotel Lloyd. Löwenstein, Laufenselden. Buchenauer, Frl., Frankfurt. Stüber, Königstein.	Rhein-Hotel. Levy, Kfm., Köln. Rodenwoldt, Fr., Blankenburg. Hempel, Kfm., Berlin. Lex, Landrath, m. Frau, Weilburg.	Rose. Seton Graeme, London. Gerstel, Kfm., Frankfurt. Köhne, Referend., Leipzig.	Goldenes Ross. Brewer, Kfm., Berlin. Maurer, Monte-Carlo.	

Adresskarten * Circulare  Preislisten * Fakturen

Alle Drucksachen für den Contor-Bedarf

liefert
in bester Ausführung
rasch und preiswürdig
die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei
Telephon 2266  Wiesbaden  Langgasse 27

Avise  Wechsel  Prospekte  Plakate 

Rechnungen * Quittungen  Briefköpfe * Couverts

Rechts ausweichen! gehen!

Ein fr. Lehrmädchen u. eine Verkäuferin werden nach auswärtig in ein Colonialwaaren-geschäft gef. Kost und Logis im Hause. Offert. unter **D. D. 26** Hauptpostlagernd. 3491

Gesucht zum 6. Mai für kleineren herrschaftl. Haushalt eine, auch in der feineren Küche durchaus erfahrene

Köchin
(kath.) gelesenen Alters, die etwas Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse erforderlich. Persönlich vorzutreten. Langgasse 10.

Junges reinliches und solides Mädchen für H. Haushalt (zwei Personen) gesucht. Näheres Quisenstraße 12, 1 Et. rechts. 3468

Arbeiterinnen f. dauernd verl. Lohnstr. 36.

Solide Agenten gesucht!
Täglicher fester Verdienst bis 50 Mk.
Zu erfragen an **Kr. Pitz**, postlagern **Emmerich** (Deutschland).

Ein braver Junge
als Lehrling gesucht. 2076
Louis Pomy, Goldarbeiter,
Langgasse 36.

Junger Mann kann als Lehrling
eintreten.
Dentist E. Müller, Webergasse 3, 2.

Ein Lehrling für sofort oder eventuell 1. April gesucht **Hotel und Badhaus zum Gnael**, Kranzplatz.
Wer schnell eine Stellung in der Schweiz oder in Frankreich finden will, wende sich an die Agentur **David in Genf**. (Z. 4 1577) F 140

Wohnungs-Einrichtungen
empfehlen
in einfachen und feinen Genres
sehr vorteilhaft und in
großer Auswahl

Joh. Weigand & Co.
Wellribstraße 20.

Für Villen- und Gartenbesitzer empfiehlt sich zur Verwaltung u. Instandhaltung von Parks, Haus- und Obstgärten bei preiswürdiger Berechnung. **H. H. Stamm**, Landschaftsarchitekt, Wellribstraße 12.

Königliches Theater. Ein Viertel 1. Parquet, Mittelplan. Abonnement **B.** bis zum Schluss der Saison abzusenden Adolfsstraße 12, 2. Etage links.

3000 Mark gegen gute Sicherheit und hohe Zinsen von pünktlichem Zinszahler per sofort gesucht. Off. unt. **N. N. 34** an den Tagbl.-Verl.

Ruho-Piano, fast neu, im f. **M. 480** zu verkaufen. Blücherstraße 20, 1. Etage. **Clavierstimmer Schulze**.

Stern-Fahrrad, gut erh., bill. zu verkaufen. Friedrichstraße 50, 1 l.

Photogr. Apparat, Kodak Bulls-eye No. 4, wie neu, mit Tasche (Ansch.-Pr. 55 Mk.), f. 35 Mk. zu vk. Schiersteinerstr. 5, 2 r. 1-3 Uhr

Eine **Leitwindel-Drehbank** zu verkaufen. Offerten unter **N. A. 16** an den Tagbl.-Verl.

Eine Mark pro Monat (3 Mark pro Quartal) bei täglichem Erscheinen (auch Montags früh) kostet die interessanteste Zeitung der Reichshauptstadt. (Eingetragen in der Zeitungs-Preisliste unter No. 4026.)

Das Kleine Journal

mit den Gratisbeilagen „Sport-Journal“, „Journal für Syriene“, „Börse- und Handels-Journal“, „Berliner Geschäftswelt“.

Zuverlässige und schnellste Berichterstattung über alles Wissenswerte aus Berlin und allen Theilen der Welt. Originalberichte über Politik, Gesellschaft, Börse, Kunst, Theater, Musik, Sport. In allen Weltstädten eigene Correspondenten. Spannende Romane etc. etc.

Die **Montags-Nummer** ist die reichhaltigste von allen deutschen Zeitungen.

Abonnements zum Preise von 3 Mark pro Quartal nehmen alle Postanstalten entgegen. (Zeitungs-Preisliste No. 4026.)

Expedition des „Kleinen Journal“, Berlin SW., Friedrichstraße 239.

Männer-Turnverein.
Samstag, 22. März, Abends 9 Uhr, in unserer Turnhalle, Platterstraße 16: F 445

Jahres-Hauptversammlung.

Tagesordnung:

1. Erstattung der Jahresberichte. 2. Wahl der Rechnungsprüfer. 3. Feststellung des Haushaltungsplans 1902/03. 4. Neuwahl des Vorstandes und Ehrengerichtes. 5. Wahl der Abgeordneten zum Kreisturntag. 6. Bericht über den Feldbergturntag. 7. Wahl der Vergütungs-Commission. 8. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Sichere Erfolge

haben Sie im Großherzogthum Baden von Ihren Inseraten durch Benützung der in **Karlsruhe** erscheinenden

Badischen Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogthums Baden,
verbreitetste Tageszeitung des Großherzogthums,
zu erwarten.

Notariell beglaubigte Auflage
27,052 Exemplare.

Täglich eine Mittag- u. Abend-Ausgabe. Inzerationspreis für die 6-spaltige Zeitspalte nur 20 Pf., Reclame 60 Pf.; bei Wiederholungen angemessener Rabatt. Probeummuster und Preisberechnung nach eingehendem Text stehen gern zu Diensten.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Heute 7^{er} Abends entlichst in Folge Lungenlähmung unser innigstgeliebter Vater, Großvater, Bruder und Schwager,

der kgl. Major a. D. u. Bürgermeister a. D., Ritter v. v., Herr Hermann Bechlin,
im Alter von 76 Jahren.

Wiesbaden, den 13. März 1902.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Fritz Bechlin,
Hauptmann im Inf.-Regt. Markgraf Karl No. 60.

Die Trauerfeier findet Sonntag, den 16. März 1902, Vormittags 9 Uhr, im Sterbehause, Jakobstraße 30, Part., statt.
Angehörigen bittet man auf Wunsch des Entschlafenen zu unterlassen.

Verloren

gest. auf d. Promenade a. d. warmen Damm eine **Broche, als Stein in Gold gef.** G. Belohn. obaus. h. Portier Hotel Metropol.

Freitag, den 14. d. Mts., Morgens zwischen 6 u. 7 Uhr, verlor ein Arbeiter eine

Uhr mit Napfel
zwischen Gde Moritzgr., Rheinstr. bis Bahnhöf. Abzugeben an. Belohnung Moritzgr. 41. Etb. 3 r.

Schwarzer Spitz
entlaufen. Wiederbringer Belohnung. 3089
A. Martin, Trauenstraße 42.

Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Heirathen, Geburten und Todesfällen wolle man dem „Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige machen, sofern Erwähnung derselben unter vorstehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen dadurch nicht.

Aus den Siebrüder Civilstandsregistern.

Geboren. 3. März: dem Tapezierer Karl Friedrich Bruchmann e. S., Willy Max Karl; dem Straßenbahn-Schaffner Wilhelm Kern e. L., Gertrude Elisabeth Margarethe. 4. März: dem Tagelöhner Karl Jacob Schreier e. L., Anna Gertrude; dem Maurer Christian Philipp Schmidt e. S., Heinrich Karl. 7. März: dem Polizeiwachtmann Philipp Wilhelm Baumbach e. L., Fritzi; dem Feldschütz Josef Georg Emil Ehrhardt e. L., Margarethe Wilhelmine Gertrude; dem Fuhrmann Philipp Heinrich Ludwig Lang e. L., Auguste. 8. März: dem Fabrikarb. Johann Boh e. L., Philippine Louise; dem Bäckermeister Johann Paul Ott e. L., Anne Mathilde Josephine.

Aufgeboren. 3. März: dem Tagelöhner Karl Philipp Raab mit Johanna Eva Margarethe Metta, Beide hier. Postassistent Franz Joseph Braun zu Mannheim mit Katharine Kömer hier. Straßenbahn-Schaffner Martin Trapp mit Louise Marianne, Beide hier. Eisenbahnarbeiter Johann Voru in Friedrichs-lahnstein mit Marie Helene Knoch zu Niedrich. Fabrikarbeiter Robert Ansturm mit Friederike Matharone Wöllinger, Beide hier. Kunstwaser Friedrich August Deuser zu Düsseldorf mit Elisabeth Eugenie, gen. Eise Albert zu Wiesbaden. Schreinerlehrling Christoph Siegmund Matiel hier mit Maria Staudel zu Bechtolsheim. Straßenbahn-Schaffner Gustav Alfred Hauschild hier mit Karoline Emilie Busch zu Horn. Tagl. Heinrich Martin Deuser mit Philippine Helge, verm. Diener, Beide hier. Tagelöhner Georg Stattenberger hier mit Barbara Köbe zu Wiesbaden. Fabrikarb. Robert Erhard Trommler mit Katharine Sophie Götter, Beide hier. Serehelicht. 8. März: Jockel Friedrich Karl Krietenstein hier mit Johanna Schröder, Wwe., geb. Becker, zu Wilmenrod. Geburten. 12. März: Anton August, S. des Straßenbahn-Schaffners Joseph Schauf, 8 Mon.

Sehr schöne
fl. schw. Hündchen, gelbe Extremitäten, 7 Wochen alt, zu verkaufen.
Gis.-Handluna Klünger, Wilhelmstr. 48.

„Möblirte Zimmer“, auch aufgezogen, vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Plakate:

Laden,
2 große Ecker, in prima Geschäftshaus sofort oder später zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 175710

Villa Victoriastraße 14
1. oder 2. Etage zu vermieten per sofort oder später. 3 Zimmer, Bad, 2 Balkons. Näheres daselbst 2. Etage. 1893

Wohnung Herrngartenstraße 18, 1., enthält 6 Zimmer, Bad; **Wohnung Nicoladstraße 15, Part.**, 3 große Zimmer (sofort beziehbar) zu vermieten. Geringere Preis 1900 Mk., letztere 900 Mk. jährlich. Alles Nähere bei **P. G. Rück**, Rheinbahnstraße 2, 1.

In seiner **Fremdenpension**, erste Lage, sind elegant möblirte Zimmer mit sehr guter Pension von 30 Mark an pro Woche zu haben. Gefällige Offerten unter **P. A. 15** an den Tagbl.-Verlag.

Trauenstraße 60, D. 3 St., kann ein i. anfr. Mann Logis erhalten.

Schulberg 6, 3. Etage o. St., m. m. 4. tten. Junger Mann sucht großes leeres Zimmer. Näheres im Tagbl.-Verlag. Nr